

Maurus 69.

Wenn man in einer Bildergallerie tritt, und seine Augen an den Zeugnissen
wider den Künft wenden will, ist es wohl voraussehbar, daß mit einem
Bewegungsreiz zur Hand zu kommen, um ~~die~~ ^{man} im voranliegenden
Gesichter, was ~~die~~ ^{man} da zu sehen bekommen werden. Das unverhofft
gründlich fest stand, sah man auf, und wenn das Aufgezeigte
in einzelnen Stücken ist, erfüllt es, offen wird darüber ziemlich
Wohlfallen an derselben Beobachtung. Aber wenn vielmehr aufeinander
die Verbindungen stehet aufeinander folgt, wenn jedes
eine für den ~~der~~ ^{die} vorausgegangene gleichartige
neuer ganzem Aufenthalt erfordert, und darüber gleichzeitig
der Künft vorausgegangene, stets neue wirdigt, fürtur wir in
die Sache so erneuert, so überladen, mehrheit ist lagern, das
die Gründlichkeit sehr der Läst verleiht. Meistens das gezeigte
Bilder Themen in wechselnden Instanzen von neuem geschafft,
kriecht sich wieder aus abgenutzt, kriecht mit allen seinen Künften
zu derselben, und das einzuhören verleiht ^{und} ~~der~~ jenen Gezeugen
so wie das Gezeug andrer, Thiere liegen und flasten soviel.
Gezeigt kommt weg, daß ein Doppeltheil mit der die Bilder
geschafft wurden rauschen, und aufzustellen, die Neugrenzen
operaciones vorzufassen, die neuen eigentlich vorzusehen weiß

wann man sich — das gesprochenes, — hervor bringt da
 Jeden zweck zu erfüllen, und genauer über das halbe ~~Werk~~ ^{Werk} will
 Selbst das gewünschte, Erzeugung, Composition, Colorit, Maltheorie,
 allein — ~~und~~ ^{der Stil} muss ~~anwenden~~ werden, wenn die Arbeit
 auf den Räumen des gezeichneten Arbeitstheaters ~~ausgeführt~~ werden will;
 und selbst muss bauenschild werden, wenn wir mit den Bauten
 braukwerken wollen, und ~~dass~~ ^{die} dies gewünscht, und
 worum es nicht gefallen habe. So wie der Kunstmeister
 verhofft hat, was ein gewünschtes vorstellen soll, eilt sie
 Laien eben mit den ziemlich ² zwey ³ Dingen für, und
 es magst ~~doch~~ eben über ~~zu~~ ^{aus}finden ~~den~~

Ganz anderes ist es mit dem Wagnisweib in der Haupt des wunders
 des Alten und Gallischen zu seyn Bekannten, sagt mir der Her-
 zogswise. Gallor, solt es freyen, und von andern als
 sold. um in den Pfaff zu gehn, und die kleinen Apianen
 von jenen ammen entzogen, fürstet ist vor den ganzen
 Sodenburgh jenes großmächtigen Heer, und bringt
 sie wieder in das Lager der ammen. Durch diese Con-
 stitutions dat wet. Ich kannen soll, wird weisen gebildet
 Kraft follet zum Kriegslager aufber; sic wird gließzen ~~in~~
 aufgerichtet, in jip wir sollet Bild, Kraft oder gut, gließzen
 zu warten, solle Cens des Helden ~~in~~ ^{dort} ~~vor~~ ^{der} ~~unter~~
 fallen Andromeda, die ammen. Ich hied, verhofft jedens

3

sein eignen Platz, sondern das Gangs - und hieß
wir mit einem Schmeckes Begeit von der old. gins
überfiff ^{ist} wir mit einem einzigen Bild, ein wapf oder
folot der Kreuzer geschildert, wie saß er über uns vor der
Wohlung hinabgangan oder saß ^{daher} ~~er~~ vnd blieb
ist, und fies en. falle ic ipsi möglif, sit in den chaotis
Aubled der manigfaltigen Lüft und entwegen ^{er} warf ich.

Be firs, unius hif! So ist jahr das von gekreutet
dico wir reden aber wollen, und dann manigfach ^{er} Thale
aus Kreuzer fröhlich und vngelugt werden. Die Vorberügung
die für das Weynig Gaben werden, gern zu felben, auf dem
und zu verschwinden Thale, und jahr ziel mißt so
mehr das al gern unmöglif fallen mößt, tay der
Spalligkeit und in der offentlichen Vorlog großlapp, und
wo man bei einem Thale längst erwihnt, dass der Lang
weilig zu werden - das ist gern unmöglif fallen werden
der Gang auf das eyne Bild zu überprüfen, bestimmt
gern d' freien, man kegor überlief hif, was dungen, was
Din ^{er} wapf bekamen werden.

Allain ist freien, das ist gern in dem oben auffgefobten Bezirke
alles gefordert habe, was ic wolle, und den freien gangen Hor-
loge wofft weiter all nill kommen das der Bezirk und

4 wird. Würd die Hoffnung, tagt ist, nicht mehr oft
zwei hundert wachsen! Da das ist auf was sie alle verloren
se kommen. Gottesseid, sowieso, wie kann ich kein
gelingen werden. Dann kann ich das hier schon sein
christkatholik, und katholisch mit einer Logik, wenn
Herrn ich kann, heißt; und für die Wässer ^{der drei Reiche} von Gott
so schlagmutterlich besudelt Gott habt mir alles gegeben
zu verwalten, habe die Erbauerin, den Wind kann ich
die Leitung an mich Rätsel geschenkt.

Gottward ist in der größten Bedrängnis der Welt, ist aber
so ein angeseheniger Herr der Menschen, als kein anderer
Vater, der Gottward in der höchsten Bedrängnis: war ihm
der Kopf, kann sein über dem Kopf, das über dem Kopf
war es sicher, und die Gottwardslöser wünscht mir die Angst,
wofür wir es im Brüderpilz nicht brauchbar wußten, so
glücklich war die Anatomie nachgewiesen, welche Knochen der
Zunge und des Gaumens sich zu zusammenfügen, als meditieren,
wann Zunge und Gaumen, die zwei lebensorgane des Gottward
sich Trennen könnten.

A. So direr Erfolg möcht die ganze Gottwardslöser bloß bringen,
wirken, die Vandalenlöser ant. Dann bin ganz wet, daß

rufsig gewes, zu Knoblauchwurz, über und fällt, das so
 der Mensch eines Rebs gewisster Bedingungen, obzwingt über
 fangs aufzudenken, zieht und zieht, das ist, was
 wir können, selbst w. p. w. unzuver, und deshalb gefallen
 weil ab vieler Bedingungen rufsig, und fügt das
 & rufsig darüber gos. das Fortwährl auf sofern
 es die Deutschen gegen gewöhnliche Weise gewünscht. Es der Tag
 kann man auf, wenn ein m. b. in die Lohgraben werden,
 von unsreß, Trug, das waffenfallend kannen andere
 Grund, warum sie und gefallen, augenbrenn, als das, daß
 für die Bedingung erfällig, die rufsig genügt & fordert, wenn
 es schwach überfangs bedingen unverhindert soll - und
 drifft ist rufsig andet, als ~~in Health to go to~~
~~waffenfallend zu beginnen~~
 die fügheit im Manuaffalgen und drifft aber meist nicht
 andet, als das erfällt. Menschen, das ist Fähigkeit
 zu finden, Fähigkeit die Reise zu wälten.

Wenn das hier, von den Söhnen seien aufzunehmen, heißt
 Rieß aus überfließend, seien Nomaden, trug, glaubt werden,
 und allob zuerst, wel ^{an} man fündet, was andet ^{der} drifft.
 man krieger, die ^{an} das Fäst holt, und da er ^{an} fügt
 zieht, weil sein ab jene Reise aber meist fügt, dann

Gefahrlos abs, was zu schwach war aber was zu wagnig,
verloert, und ob fiedet bis gross ins Verloren, so
wie augenschein Nationalen ein großer eifer gottlos,
in den großen fromm verlorenen bratz ~~fahrlas~~.

Das Lüuglein, das mit Friede gefügten ist aufzufassen
Ist ihm das Wirken, das Darstellen ~~wurde~~ möglich wehn,
ergriff den Kasten, den Dragen oder den Fader, um
dieser Weise ~~wurde~~ abzuholzen, das ~~ist~~ Drang nach Fähig
keit zu befrieden: und megnis, die Fähn sich als Feh-
braust, in die Arme eines Bettlers weift, oder von niemand
Spiele, zume andern Lüugt wurde auf dem Dragen an-
bringen, und eben aller widerwesen Werken abfiff, die friend
al Habschwand zu entziehen, oder ^{auf} diese offene
Rückerstpr. Mannen sein Welt auszugehn.

~~was leicht heran~~

Aber den Zulaffo, ~~die~~ freien Meyster ^{der} Burgward, am Pfleß
auf Pfleß zu sacfen, und die Weißheit zu finden, ~~und~~
drey ist! fuen fassungen, nies Erbäcklung ist ihm ge-
geben. Dreyen blieben, nift wirke forßen, wofür drap
all, wann Ruf, und Ruf wann Tod. f ~~er~~ fofft
wirke naf, nift mannes falligkeit in dies gegebne

auf zu finden, um seine Macht zu in Fähigkeit zu
haben, zu beladen, und dem sieben Brüdern darin
genießens.

Der Aufs die wir haben, ist der Geist der wir
haben; aber diese Freiheit doch nicht wiss gehabt, sagt
~~sonder~~ ^{aber} wir, wir müssen hier im Geiste unser Augen-
sichts Sehen, das wir nicht ~~haben~~ unseres Tafelkrafts auf
die Mauerfahigkeit photographieren. Das Mauerfahigkeit
wirB wir die Sonnenstrahlen uns nicht erhaben
da liegen, ^{aber dann} und wir ein zweytes Gott, müssen wir
mit Einsamkeit messen. Von Dorit Haugens, die Ordnung
der Freiheit freihalten können.

abw ^{wirB} ~~Wolfs~~ Werke, eine Freiheit im Mauerfahigkeit zu finden,
wird keiner allein, Achter ist ~~Brüder~~ ^{die} ~~Brüder~~, in dem
unser Gott Heilig ist; und im Projektspiel nachfinden, wie
der Proffs Grad war, mit vergangen, wo wir Tafelkraft an-
gewandt haben, ob wir zu finden, wo wir mauerfahigkeit
zu finden, ob wir den Geist Japhet noch zu finden
können.

Später, auf diese einzigen Engel unser Freiheit be-
ruft uns der zweyten Gott des letzten Sonnenden, und darf

X Das eigentlichste Prinzip, das Wirkung auf
 die unmittelbare Erinnerung auf unsre Organe, muß sein,
 um aufzufallen. Dass mir Dr. Zürner angehoben pfändt, das
 Oftall einer Harmonie gräfälßt, ein roßt habe vorzüglich
 Fleist, beruft auf bloß physiologische Gründen: meine Fäuge
 kann oft w meine Augen sind eingebackt, dass ~~jetzt~~ ich weiter
 mit diesen Fäuden lieg kann, als nicht anders vorzustellen

auf daser einzigen Regel, auf den Wohl der Mensch
kunst angewandt, auf den ganzen Griffwechseln.

Also für den Halt ist sie verhofft auch bei allen ~~Hand~~
beständigen Anwendung der oben erwähnten Regeln auf
jedes Griff, der auch alle Hände, aufstellen, u. d. g. zugelassen.
Sie zeigt auch, wie diese jeder ^{die} Griff, bestimmt
Drehen befeindigt werden, & ein wahrer Greif
nicht befriedigt werden, erzielt nicht Sophie auch, wenn
der Griff befeindigt wird, damit es von einer
als feuerfest beschreibt werden können, und in dem
ein solcher Griff die Mittel an den Hand griffet
die Zehen und Magde an den fangen zu schaffen,
der Halt aufzuhören, ~~ausfallt~~ und ein auch
zu einem Reckel des Griffwechsels.

Früher ist in einem ^W geschrieben, daß ich ~~mit~~ ⁱⁿ diesen Griff-
wechseln, mein Gewicht leicht wagen, obwohl vorher
und ich weiter nichts anfangen.

Dieser ist in wichtiger und umfassender Form, das Wohl
ist der Griffwechsel des Menschen, mit einem Griff, der zu
erzeugen, was er will, wenngleich es probt, oder ausprob-

aus Art von Jagdspiel, das ich a grüg, was er fürchtet
und verachtet ~~wie~~ wie Däffler in Dißper Diens, wenn
wie auf unsres Vogts Lingen, und mit manchen Rufen
feindet, wünsch abw fällt ~~verweht~~, wirt auf uns
gleich vor weglas; wie Däffler nicht wieder, wenn wir aber
falls vor uns fällt, auf den Däffler nicht mehr Klafft
nicht Däffler auf vorfallen, und dann wir oder uns
sonnd wir mit Kapp ^{dag} ~~dag~~ haben ratton.

Se Dißper Ziffraud spuktet iron, wie feißtum frö, wenn
es mir das Urtheil der Zoulmeister bedenkt dorf. Wie
fahre ich kein Ymae gegraben, kein Zahl gefallt, das wirs
vorwirft, wollen: wir faugen au wo wirs wir können, und
nichts moreist wirs wollen. Jung andot

Jung andot abw ist ab, wenn wir mit unsres gleichen
Oßmutter, ^{der} ~~der~~ neugängen füßen. Sie will auch feyßlaßung,
nicht Langbarbeit, das Wort des Meisters. Daß alles, das
der hofft aufzugehn wo es will, nur radaus wo es will, jedoch
nicht Oßmutter eine Oßmutter Jungal zu Dauden bringt.

Was gott einer Jäger in und vor? Sie will das Abßind spalten
zu G. grüfen. Da Abßind braklast ist also ein fürfist, das
Jung. Ein ist dem Vogtsohn weg vor uns fahr. Neß hat aber

unnen ~~der~~ Kämer, Thil davon gewonnen. Wielchen
 Rand bläß hat wir rinen Begriß geboten, so bald und
 kost in uns liegt, und das wylt in sein Bild ~~verwachend~~
 sat. Wie zoglein von ~~ist~~ des Begriß, in dem ^{aber} wir uns
 den Verstand. Ich quell, daß der heilige Gallus
 sein Kreuz, sein Kind und den Ameisen geschenkt, und
 wie auf dagegen wir uns ~~zu~~ an ~~gejährt~~ haben. Der ~~heilige~~ Fried
 sind in diesem Begriß manigfach ~~gejährt~~, und wenn die
 Helden eines Ortes im Kämer auwippen, wie sie unter
 einander fehren sollen. Sie müßt sie fehren können, und
 müßt sie Christus überfehren können, wenn sie ihn nicht
 wappnendes sollen. So dass dies fortwährend gewichtete
 gefahr die megalomane Bilder über an einem Ort, und
 sie lasten sich, wenn auch nicht Christus ist mit einem
 Messer, das wylt wylt wylt, überfehren. Nicht so aber,
 so lange das gewichtete wylt in uns liegt. Da wird
 sich allein wappnend, allein in einander fallen, und glaub,
 lass wir den Oftalm ^{won Gott auspon, zu} an ~~die Wand~~, der uns unfravore
 Luffen an die Wand ~~gegen~~ geworfen werden, nicht
 wenn auch zu oft tragen, fette ~~Catap~~ die ~~die~~ wylt

11

Der Käfigen ist, alß so gē ordnet, daß es für Einsiedler
der Geist nicht schwer bleibt zu verlassen. Nun aber seipp
in der Geist, um seipp sie auszubauen, zum Christus
und dem Menschenweschen wogung, ~~um~~ überreicht wird
dem inneren Auge der Mensch Lohn geführt, und führt
Vorwürfe an Christus vom Gabell, wie ein ~~offener~~^{gott}.
Der Christus von den Tagen, die für vorstellen wollt, was
gleichsam der Aufschauel, das für erweisen war wünscht; aber
aber Christus Christus auf alle Menschenweschenheit, und
gerade für sein Heiligkeit auf. fordert sie auf
der Geist zu ergründen, um aber weile auf vorher
zu können: sie hat ab wenn in sie wogung, und führt
Vorwürfe an Christus Menschen Erneuerung, wie ein
Mensch.

Was ist jenseit darüber nichts außer mit dergestellt, was
jenseit liegt also in dem neuen Christus neupone Geist
sein Erneuerung, und was kommt ab auf ein glück Christ
vergeßt an ab dem Menschen, der die Gaben besitzt. Solche
Geburten ist sie zu retten, auf neuen Gaben von der

12

Neben vorliegen weder, das es auf gewonnein nicht
auch als auf ~~der~~ bis über den Wall nicht geladen. Aber
dab ist auf, um neuen Manuf zu stellen ob der Feind
zu verhindern ~~wie~~ ^{die} möglich und bestieg das Fahr
raum, wann er Conci legte fest, daß Rappel auf
Hande gaboren, daß dab größter Mann von garnie
gewordet wäre. Der Abzug des Hande fette ihn
nur verhindert, austar ließ zu warten; die Feinde
allab vorgedungen, was ^{ist} ja abz. gemaigts habe
und es wäre gewiß der letzte Kampf gewordt.

Der Künfler jahr Aet wied, wann er auf den Neuen
neue waffen künfler Aufgrüf weyten will, steht
so wogegen, wie ich abz. gemaigts habe. So füß Differ
im augen Dauer ih Wort, Neffen, Bildfauß oder
PontiusPetrus; immer muß es wofür Differ überzeugt
seyn, um dab Jungen vor priess glücklich zu haben, dab
es woffür austar das künfler will. Aber aber das
will es auf dab in sich vorgedungen austar auf darstellen
muß kann es eins droßeln aet von Gläffern, daß Werck

gabes.

Als er dor tot, hi aller Pfaußpfeile vor allen ist hin,
in dor hat keinerßt oft gar Eins bild. Eins
gerugt vor Augen fallen, was der Knechtmar gar nicht
dusser war. So stelln blaß den Spieß, das Gezeuge
zurück und das Engeißt weg, oder ~~wießt alder~~
auf gewappn'e zu machen. So will nun Pfaußpfeil
stehen, und fängt mit einem Schen an, bis er eignet
was pfappt, und die ißt dranacht zuwas zu fangen
loßt, nur fijt goodlym zu Lohn. Da hießt Knecht
es nien unien, und wenn nien unien, sitzt das Ding
Pfaußpfeil gar von ißt zu machen, kein feligst Fund no-
rißt d 5 Atem auf zu weipen jet. Das wappelst gilt
von nien unien Prinzen und von jahrhundert von Knechtern.
So befandt ist ab ein grüne glid, wann der Arbeit
gefallt: welch wiss von de ~~ff~~ ^{schaffend} neynigts ist, kann wiss
in die ff der Knechtmar über zu fangen und dor
knechtern, die bringen gerugt mit einem Pfaußpfeil her-
falle, daur auf wiss mit zwirßheit vorneßt fangen

Daß sich sein Meßwart in der Pfalz in den Kreuzzügen
verfallen alle Zeugnisse vorzuhaben wurd.

Die 2. Art von festgefaßten Kaufverträgen, auf Hoff,
wenn der Käufler zwar die Zeuge givet mit der
Kaufe eingestellt, aber er Pfleiß eingestellt, es auch meist
zu gelassen anfordernden Rechten fassen läßt. In
der Käuferrechte verlangt und mit Druck verlangt.

In Kästern hat der Zeuge nicht die Macht zu handeln
gebracht, wenn er hat sie geschlossen auf hinzulösen
gewünscht, um die Meßwaffeldige Thale ob
gezeigt überlassen zu können. Ihr glaubet es nicht,
und wenn verlangt sei aus, daß der Kaufmehr sich
aber so gerichtet soll, um im General auf diesen
Witwer vorzuherrschen. Das ist dann entweder
Zeuge unmöglich, oder, wenn es nicht aus geht,
so ist eine Karte des gleichen Kaufvertrags. Darauf
verlangt, daß der Zeuge sich auch auf dem Meßwaffel-
digen Lande verbürgen solle, das er wir es hat

wiß und nur tollen, wief ein ewigkint der daem
küstler erkennt hat, aub die aus spülen das jet
gangen zu erzählen, sines aber bewundern, wie alles
ein abr wird aus Ewigkeit und wirlos wiffet.

In Palästina ist der Labyrinth das des
Egypt. Hier mit Maus fieden wir einen Saal, in
dem ungerührtes Leben ist, und eines mit Maus, pferd, wie
die Füße des Gangen sind. ~~Winfred~~ führt die
Kopfteil der Dämonen des eingelassenen Thals, aber
wir können dir wiss zu einem Gangen von
niedrig,

Die 3^{er} Art Glasperlenschwein nach gezeigt, wann
der Künstler, bis alle Jahre zu verleben, das wiss
die Jahre dazustellen befiehlt. O wie mancher fürt
die Glasperlenschweine ist, wenn sie glücklich
geworden, und läßt sie in sich die Glasperlschweine
vor. Aber es geht verloren, bis man das glück in die
wirkliche Welt gebracht wird. Wenn es, stark genug

Bwohl ein Jaugab, was Künck gelungen ist zu erkennen,
 gebriefft der Hennoy an Doctor, ob er das ließ saggen, falls
 der Hennoy das gelungen oft genug ist, so färbet sich das ja
 die Aufzählerung, und man sieht ob das Werte an, daß
 das Künck gefunden ist, färbt dieses anderes überlassen, falls
 weder Künck noch anderes geabrebt.

Welt Männer sind eigentlich mehr gebraucht
 Kunstrüffler, als Künstler. Eigentlich Cognitum das
 man ihm verleiht, bestehet von Pfaukafir das zu-
 fordern geht von Doctor, wenn Künck gelungen ist
 bis zu reagieren, aber Künck sieht es nicht an
 die Zahl ~~des~~^{der} Künck gefundes, Künck an die das-
 zifaller. Ein müßt an den Wertes anderes über
 lass haben, dann färbt es zu Künck.

Der Kunstrüffler unterscheidet sich darin auf, dass
 Künckler nur in 2 Dingen. Das Künckler erfindet,
 sieht auf den entsprechenden Vorwurf von Falschheit,
 den er hat, und reagiert zu dem, der auf dem Vorwurf
 steht; dann Kunstrüffler ist der Hennoy durch den Künckler

17

gezahmen: so sagt ihm Diuys das Künßwerk glaubt nur
Sich anders jemal wollen in Berfallen, und fragt
dann wieder: wie fahrn ich ab Georgfallen.

2^o Das Künßwerk kann Berfallen, dann das Künßwerk
kann Ich aufstehen erzählen, da Sinfat Sagte gleich
dem Künßwerk war sagt Ich.

Auf dem getragten Schiff aber eftumbet, daß es
nur wenige von den Nauten berufenen Künßwerken
gibt. Da wenige von allen das das Künßwerk, der
Sagte gleich Künßwerken werden Künßler genannten
sagen, wenn sie dir geben Georgfallen beschen: Daum
ob nicht wir ein Ich das Schiff in Brand sagen, die
wer ihm liegen, man ausgäben, sind zu einem Georg
zu vermeiden; aber wir wenig Menschen können die!
Also Pagels, die man darüber giebt, werden fallen,
lob ~~in seinem~~ ^{fallen} in Saufparz beden, wenn ~~die~~ ^{die} nicht
wenn jenes vienen, Osauer, frien, jene vienes Wach
beliebt werden, die allein sein erücht und aufal.

Da wenige wen man Diuys Pagels jemal gien

Keinß der machen kann, so waneß soll dieß auch au
 nis iſt Kurfürst Engel zum hundrūptze Bilden.
 Den reſten, den hundrūptz nespeil, wird man
 wolt edt aufzainß ſpiet hundrūptz ad loz =
 breugn können, aber mein Sal allz braüfen
 will, und d' was für riemt Grubens u. Taver
 mäuptz soll, o, wann es d' Sal falle uch
 jemanen queere ſpißt, ist alle auzmeide
 muß entlofern. — Aber ſo mit dem hundrūptz
 rüftni. Man wird wolt erigen können, uaf
 wolym Engelz den auff hundrūptz aufgeſet, im
 ein Werk zu bauſchilen, und wenn dann der
 Bild zahndrūptz gemaig ſoll, ja d' Kurfürst Engelz
 gezeichnet, wird ſpac Ueffel ſo ziemlich
 ſchiffig auffallen. ſic hundrūptz etw ab
 d' Kurfürst uip geworden, es wolt uch
 hundrūptz uip den Geſpud andern, uaf
 den Herrenſchiffen, die d' Geſpud andern Dichter

hat; so fürs ist wiss im Raude das Viero ~~weg~~
ableyen zu finden. Daraus folgt beyde wiss